

Register.

I.	D ihr Fürstlichs Paar		à 1.	fol. 2.
II.	D du Gott der süßen schmerzen		à 2.	fol. 4.
III.	Wann Lieber kömpt		à 3.	fol. 6.
IV.	Amor mir hat genommen		à 3.	fol. 8.
V.	Asterie mag bleiben wer sie will Weg Venus weg palseggiato letzter vers Asterie mag bleiben		à 2.	fol. 10.
				fol. 12.
VI.	Gleich wie die Götter das Firmament		à 1.	fol. 14.
VII.	Ach Liebste laß vns eilen		à 1.	fol. 15.
VIII.	Zugend ist der beste Freund		à 1.	fol. 16.
IX.	Zehund kömpt die Nacht herbey		à 1.	fol. 17.
X.	Coridon der gieng betrübet Seyt das ich hinweg bin kommen Dein Verstand vnd kluge Sinnen Täglich geht die Sonne nieder Vnter dessen meine Frewde Also sang er	Erster theil.	à 2.	fol. 18.
		Unger theil.	à 2.	fol. 19.
		Dritter theil.	à 2.	fol. 20.
		Vierdter theil.	à 2.	fol. 21.
		Fünffter theil.	à 2.	fol. 22.
		Sechster vnd letzter theil.	à 2.	fol. 24.
XI.	Was wirffstu schnöder Reid		à 3.	fol. 26.
XII.	Coridon sprach mit verlangen		à 2.	fol. 28.
XIII.	Wer von Amor ist arestirt		à 1.	fol. 30.
XIIII.	So lang mir Hoffnung hat gemacht		à 1.	fol. 32.
XV.	Allhier in dieser wüsten Heyd		à 2.	fol. 34.
XVI.	Kompt laß vns jetzt spazieren		à 3.	fol. 36.
XVII.	Ihr meine Seufftzer laß nicht ab		à 2.	fol. 37.
XVIII.	All Leut vnd Thier		à 1.	fol. 38.
XIX.	Glück zu dem Helicon		à 2.	fol. 39.



Gedruckt in der Churf. Sächf. Bergk Stadt Freybergk/
bey Georg Hoffman / Im Jahr / 1627.

(Muls. B 840)